

21.05.2025 – 09:04 Uhr

## Erster interkantonale Verband und neues Ehrenmitglied



Zürich (ots) -

Über 200 Delegierte trafen sich gestern in Lugano zur 134. Delegiertenversammlung von GastroSuisse. Der langjährige Vizepräsident von GastroSuisse und Präsident von GastroTicino, Massimo Suter, wurde zum Ehrenmitglied ernannt. Auch stimmten die Delegierten dafür, dass GastroUnterwalden als erster interkantonaler Verband von GastroSuisse aufgenommen wird. Geselligkeit und Genuss bot der anschliessende Serata ticinese, zu dem rund 500 Gäste geladen waren.

210 Delegierte nahmen an der 134. Delegiertenversammlung von GastroSuisse im Centro Esposizione in Lugano teil. Verbandspräsident Beat Imhof führte zum ersten Mal durch das Programm und brachte auf den Punkt, welches Ziel der Vorstand hat: "Mehr GastroSuisse-Power für unsere Mitglieder", sagte er mit Bezug auf die Überarbeitung der Verbandsstrategie. "Dafür schaffen wir Klarheit, Prioritäten - und einen Kurs, der uns alle verbindet. Wir wollen Wirkung entfalten, Orientierung geben und unsere Branche nachhaltig stärken", so Imhof, der dabei alle Akteure in die Pflicht nahm: "Nur wenn Vorstand, Geschäftsstelle und Kantone in dieselbe Richtung segeln, entsteht echte Kraft für das Gastgewerbe."

Neben den üblichen Geschäften wie der Abnahme des Jahresberichts und der Jahresrechnung stand auch die Aufnahme des neuen interkantonalen Verbands Gastro Unterwalden auf der Traktandenliste. GastroNidwalden und GastroObwalden fusionierten an der Gründungsversammlung am 14. April zu Gastro Unterwalden. Gastro Unterwalden ist der erste interkantonale Verband im Schweizer Gastgewerbe. An der ausserordentlichen Delegiertenversammlung von GastroSuisse im November 2023 wurden die notwendigen Statutenanpassungen zur Aufnahme von interkantonalen Verbänden geschaffen. Nun lag es noch an den Delegierten, die Aufnahme zu genehmigen, was sie einstimmig machten. Die Aufnahme des neu gegründeten Verbands erfolgt per 1. Januar 2026. Gleichzeitig sind per diesem Datum die bisherigen Kantonalverbände (GastroNidwalden und GastroObwalden) nicht mehr Mitglieder von GastroSuisse.

Besondere Ehre erhielt der Präsident des Gastgeberkantons: Die Delegierten wählten Massimo Suter zum Ehrenmitglied von GastroSuisse. Suter engagierte sich mehr als 10 Jahre im Vorstand des Dachverbandes. Als gelernter Gastronom hat er sich ständig für die Bedürfnisse der Mitglieder und Branche eingesetzt. Von 2018 bis 2024 war der Tessiner Vize-Präsident von GastroSuisse. Mit der Wahl zum Ehrenmitglied wurde das Engagement

des 54-jährigen Tessiners von den Delegierten honoriert. "Diese Ehrung freut mich sehr", sagte Suter und betonte: "Ich habe mich stets für eine starke Stimme des Gastgewerbes eingesetzt - und das tue ich als Ehrenmitglied erst recht."

Abgerundet wurde die Delegiertenversammlung im Anschluss im Centro Esposizione mit einem Serata ticinese. Rund 500 Delegierte, Partner und Gäste waren zu den Feierlichkeiten eingeladen.

Pressekontakt:

Medienstelle GastroSuisse  
Telefon 044 377 53 53  
[communication@gastrosuisse.ch](mailto:communication@gastrosuisse.ch)

## Medieninhalte



Der langjährige Vizepräsident von GastroSuisse und Präsident von GastroTicino, Massimo Suter, wurde zum Ehrenmitglied ernannt. (v.l.n.r.: Maurus Ebneter, Massimo Suter, Beat Imhof) / Weiterer Text über ots und [www.presseportal.ch/de/nr/100007695](http://www.presseportal.ch/de/nr/100007695) / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.



Mehr als 200 Delegierte stimmen in Lugano den Geschäften der 134. Delegiertenversammlung von GastroSuisse zu. / Weiterer Text über ots und [www.presseportal.ch/de/nr/100007695](http://www.presseportal.ch/de/nr/100007695) / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100007695/100931846> abgerufen werden.